



Protokoll

Einwohnergemeindeversammlung von Dienstag, 8. Juni 2010

in der Kleinen Turnhalle

Beginn: 20.00 Uhr

Ende: 21.00 Uhr

Anwesend:	Ressort
Gutknecht Markus, Vorsitz	Repräsentation, Verwaltung, Finanzen, Vormundschaft, Bürger- gemeinde, Landschaftspflege, Feuerwehr
Müller Peter	Planung und Ausführung, Polizei, Verkehr
Koch Fritz	Unterhalt, Schiesswesen, Zivilschutz, Militär
Vögtlin Patrick	Bauwesen, Ortsplanung, Sozialhilfe, Jagd/Fischerei
Brander Christine	Gesundheitswesen, Schule, Umwelt und Entsorgung, Kultur und Vereinsleben, Kirche
Thommen Beat, Protokoll	Gemeindeverwalter
Schäublin Andrea	Finanzverwalterin

Gemeindepräsident Markus Gutknecht begrüsst die Einwohnerinnen und Einwohner zur zweiten Einwohnergemeindeversammlung in diesem Jahr. Von der Presse ist niemand anwesend.

Anwesend: 29 Personen

Stimmzähler: Kurt Niggli

Gemeindepräsident Markus Gutknecht stellt die Traktandenliste vor.

Wortmeldungen: keine

Abstimmung: Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

Traktandum 1 Antrag auf Genehmigung des Protokolls der Einwohnergemeinde- versammlung vom 1. März 2010

Gemeindeverwalter Beat Thommen verliest die Beschlüsse der Einwohnergemeinde-
versammlung vom 1. März 2010.

Wortmeldungen keine

Abstimmung: Die Einwohnergemeindeversammlung genehmigt einstimmig das
Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 1. März 2010.

Traktandum 2 Genehmigungsantrag Rechnung 2009 der Einwohnergemeinde

Gemeindepräsident Markus Gutknecht erläutert die Jahresrechnung 2009 anhand von Folien. Die Rechnung 2009 schliesst bei Aufwendungen von Fr. 5'682'198.12 und Einnahmen von Fr. 5'682'886.15 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 688.03 (Budget 2009: Aufwandüberschuss Fr. 140'400.—). Das gute Ergebnis ist vor allem auf Einsparungen und Nicht-Ausführung von budgetierten Positionen zurückzuführen. Ebenfalls wurde die Vorfinanzierung Tanklöschfahrzeug (Erläuterungen s. Abschreibungen und Einlagen in Sonderfinanzierungen) aufgelöst und dieser Betrag wurde dann zusätzlich abgeschrieben. Die Steuereinnahmen der Natürlichen Personen laufendes Jahr und Vorjahre fielen um Fr. 340'839.25 tiefer aus als budgetiert. Diese konnten dank einem höheren Finanzausgleich (+ Fr. 244'169.—) und höheren Steuereinnahmen der Juristischen Personen Vorjahre (+ Fr. 92'293.25) kompensiert werden.

Abschreibungen und Einlagen in Sonderfinanzierungen

Die ordentlichen Abschreibungen auf Finanz- und Verwaltungsvermögen betragen Fr. 227'741.80 (2008: Fr. 283'609.60). Seit 1. Januar 2010 besteht der Feuerwehribund Wildenstein (Bubendorf, Ramllinsburg, Ziefen). Daher hat der Gemeinderat beschlossen die Vorfinanzierung für die Ersatzbeschaffung eines Tanklöschfahrzeugs (TLF) im Betrag von Fr. 100'000.— aufzulösen. Im Betrag von Fr. 100'000.— werden deshalb folgende zusätzlichen Abschreibungen vorgenommen:

zusätzliche Abschreibungen Schulanlage Eien	Fr.	50'000.—
zusätzliche Abschreibungen Holzsznittelheizung	Fr.	50'000.—

Gesamttotal zusätzliche Abschreibung Fr. **100'000.—**

Die gesamten Abschreibungen belaufen sich somit auf Fr. 327'741.80.

Wasser-, Kanalisations-, Abfall- und Fernwärmekasse

Die Wasser-, Kanalisations- und Abfallkasse gelten als Spezialfinanzierungen und müssen jeweils per Ende Jahr ausgeglichen werden. Eventuelle Überschüsse werden der Sonderfinanzierung gutgeschrieben, Mehraufwendungen der Sonderfinanzierung belastet, resp. durch die Einwohnerkasse bevorschusst. Die Wasserkasse hat mit einem Mehraufwand von Fr. 32'418.50, (Budget 2009: Mehraufwand Fr. 1'500.—) abgeschlossen. Dies ist auf den Wasserankauf der Wasseraufbereitung Reigoldswil-Ziefen (WRZ) und auf den höheren Aufwand im Leitungsnetz zurückzuführen.

Die Kanalisationskasse hat mit einem Mehrertrag von Fr. 35'316.05 (Budget 2009: Mehraufwand bzw. Mehrertrag von 0) abgeschlossen. Hier fällt vor allem die tiefere Abwasserrechnung des Kantons auf (- Fr. 51'803.— im Vergleich zum Budget 2009), was jedoch auf Sondereffekte zurückzuführen ist.

Die Abfallkasse weist einen Überschuss von Fr. 7'501.80 (Budget 2009: Mehrertrag Fr. 4'100.—) auf.

Die Spezialfinanzierung Fernwärme wurde per 1. Januar 2009 aufgehoben, dies aus Gründen der Praktikabilität und der Transparenz.

Rechnungsergebnis

Das Ergebnis der Rechnung 2009 zeigt, dass sich die Finanzen der Gemeinde Ziefen in einem gesunden Gleichgewicht befinden.

Der Gemeinderat ist sich bewusst, dass mit den finanziellen Ressourcen sorgfältig umgegangen werden muss. Daher ist der Fokus bei den Investitionen in nächster Zeit auf die Renovation des Gemeindehauses und auf die Erschliessung Hofmatt gelegt. Der Gemeinderat freut sich, dass auch im Jahr 2009 erneut ein positives Rechnungsergebnis erzielt werden konnte.

Wortmeldung:

Rudolf Bolliger: Sind die Steuerabschreibungen von Fr. 40'000.— von früher?

Markus Gutknecht: Die Steuerabschreibungen stammen von früher.

Bericht der RGPK zur Rechnung 2009 der Einwohnergemeinde

RGPK-Mitglied Walter Steiner verliest den Revisorenbericht der Rechnung 2009 und empfiehlt im Namen der RGPK der Rechnung 2009 zuzustimmen.

Abstimmung: Die Einwohnergemeindeversammlung genehmigt einstimmig die Rechnung 2009 der Einwohnergemeinde Ziefen mit den zusätzlichen Abschreibungen von Fr. 100'000.—.

Traktandum 3 Kreditvorlage von Fr. 130'000.— für den Ersatz Wasserleitung Hauptstrasse Abschnitt Einmündung Steinenbühl - Hauptstrasse 29

Vizepräsident Peter Müller erläutert das Traktandum.

Ausgangslage

In der Hauptstrasse, Abschnitt Steinenbühl bis zur Hausnummer 29, verlaufen zwei Wasserleitungen, unterschiedlichen Alters, parallel zueinander. Die südliche Wasserleitung aus dem Jahr 1974 hat bereits 7 Brüche erlitten und muss daher ausser Betrieb genommen werden.

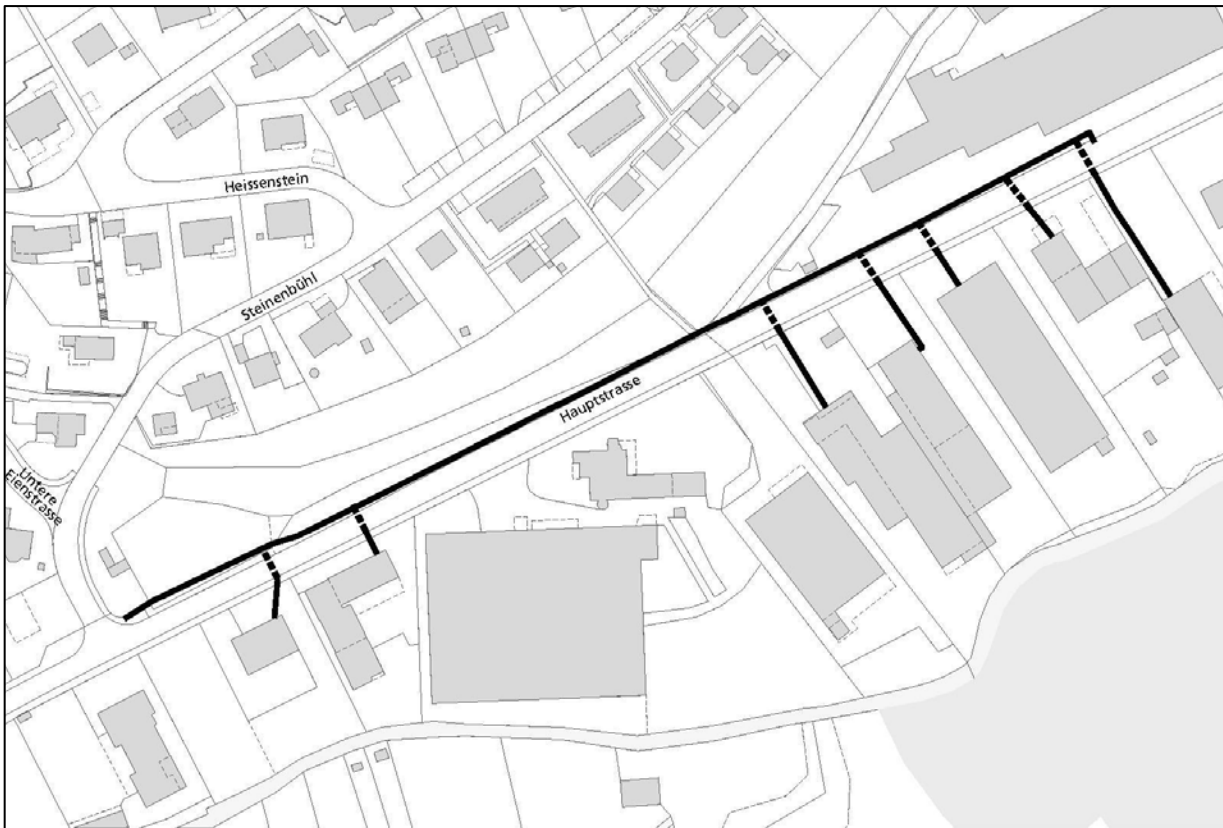
Projektumfang

Die südliche Wasserleitung wird ausser Betrieb genommen, die nördliche Leitung übernimmt die alleinige Versorgung in der Hauptstrasse. Sämtliche Hausanschlüsse werden neu die Hauptstrasse queren und dieser Leitung angeschlossen. Dazu werden 7 neue Querungen à ca. 10 m realisiert (5 Hausanschlüsse sind bereits an dieser Leitung angeschlossen). 1 Hydrant ist an der südlichen Leitung angeschlossen. Dieser wird auf die andere Strassenseite versetzt.

Kosten

Die Kosten für das Projekt setzen sich wie folgt zusammen:

Baumeisterarbeiten	Fr.	60'000.—
Sanitärarbeiten	Fr.	40'000.—
Projekt und Bauleitung	Fr.	20'000.—
Diverses und Unvorhergesehenes	Fr.	10'000.—
Gesamttotal	Fr.	130'000.—



Wortmeldungen keine

Abstimmung: Die Einwohnergemeindeversammlung genehmigt einstimmig die Kreditvorlage von Fr. 130'000.— für den Ersatz Wasserleitung Hauptstrasse Abschnitt Steinenbühl – Hauptstrasse 29.

Traktandum 4 Ersatzwahl von 1 Mitglied in die Finanzkommission für den Rest der Amtsperiode bis 30. Juni 2012

Kurt Niggli hat nach fast 10jähriger Tätigkeit seinen Rücktritt aus der Finanzkommission erklärt. Daher ist eine Ersatzwahl für den Rest der Amtsperiode notwendig. Bisher ist keine Kandidatur eingegangen.

Wortmeldungen: keine

An der Einwohnergemeindeversammlung wurde auch keine Kandidatur gemeldet. Die Wahl wird an die nächste Einwohnergemeindeversammlung vertragen.

Traktandum 5 Kenntnisnahme WRZ-Rechnung 2009

Die Jahresrechnung 2009 weist einen Betriebsaufwand von Fr. 371'356.05 (Vorjahr Fr. 370'416.35) auf.

Ziefen	Kosten Wasserbezug	Verbrauch in m ³	Kosten Wasserbezug pro m ³ WRZ
2005:	Fr. 107'797.95	81'729	Fr. 1.259
2006:	Fr. 123'624.40	99'224	Fr. 1.233
2007:	Fr. 142'426.25	96'162	Fr. 1.462
2008:	Fr. 161'013.55	101'983	Fr. 1.556
2009:	Fr. 165'235.80	104'555	Fr. 1.557

Die WRZ-Rechnung wurde durch die Betriebskommission der WRZ genehmigt und durch die Kontrollstelle der WRZ (je ein Mitglied der Rechnungsprüfungskommission Reigoldswil und Ziefen) geprüft.

Vizepräsident Peter Müller informiert, dass die Anlage sehr komplex und daher auch kostenintensiv. Die Anlage läuft aber gut. Der Preis bleibt auf hohem Niveau konstant, wenn nichts Unvorhergesehenes passiert. Die Abschreibungen sind gemäss gesetzlichem Rahmen.

Traktandum 6 Bau- und Strassenlinienplan Voreichstrasse / Beckenweidweg und Mutation zum Strassennetzplan Siedlung

Gemeinderat Patrick Vöglin erläutert das Traktandum.

Allgemeines

Für das Strassen- und Fusswegnetz innerhalb der Bauzone von Ziefen besteht ein rechtsgültiger Strassennetzplan. In diesem Plan sind die bestehenden und die noch zu erstellenden Gemeindestrassen und Fusswege festgelegt. Für das Gewerbegebiet Voreich sind die Erschliessungsstrassen im Strassennetzplan definiert. Im Jahre 2006 wurde in einer ersten Etappe die Voreichstrasse Ost erstellt.

Mutation zum Strassennetzplan Siedlung

Im Bereich der noch unüberbauten Parzelle Nr. 1718 (nördlich der ausgebauten Strasse) soll die vorgesehene Strasse aus dem Strassennetzplan Siedlung gestrichen und auf die bestehende Wegparzelle Nr. 2472 gelegt werden.

Der bestehende Beckenweidweg soll innerhalb der Bauzone als Zufahrtsstrasse in den Strassennetzplan aufgenommen werden.

Bau- und Strassenlinienplan

Für die Voreichstrasse im Abschnitt der Einmündung zur Firma Hess AG bis zur Einmündung in die Kantonsstrasse oberhalb der Firma Konsolen besteht ein rechtsgültiger Bau- und Strassenlinienplan aus dem Jahre 2001, welcher nun durch den zu beschliessenden Bau- und Strassenlinienplan ersetzt wird.

Die Voreichstrasse und die Querverbindungsstrasse „Unterthalstrasse“ haben eine Breite von 6.0m. Die übrigen Erschliessungsstrassen werden 5.0m breit. Der Baulinienabstand wird für alle Strassen auf 3.0m festgelegt. Dies in Anlehnung an die bereits auf 3.0m festgelegten Baulinienabstände im Gebiet Untere Eienstrasse/ Steinenbühl.

Mit diesem neuen Bau- und Strassenlinienplan Voreichstrasse/ Beckenweidweg werden folgende geometrische Elemente festgelegt:

- Lage und Linienführung der Strassenränder (Strassenlinien)
- Querschnitt der Verkehrsfläche (Gesamtbreite der Verkehrsanlage)
- Zulässige Bauabstände zur Verkehrsfläche (Baulinien)

Die im Rahmen des durchgeführten Informations- und Mitwirkungsverfahrens (September 2009) eingereichten Eingaben wurden behandelt. Das Ergebnis aus dieser Vernehmlassung kann im Planungsbericht vom 28. April 2010 unter Punkt 7 nachgelesen werden.

Die zum Beschluss vorliegenden Planungsdokumente wurden vom Kanton vorgeprüft und entsprechend angepasst. Der Bau- und Strassenlinienplan Voreichstrasse/ Beckenweidweg und die Mutation zum Strassennetzplan Siedlung sowie der dazugehörige Planungsbericht können während den Schalterstunden auf der Gemeindeverwaltung eingesehen werden. Sie sind auf der Homepage der Gemeinde Ziefen unter www.ziefen.ch abrufbar.

Das ordentliche Planaufgabeverfahren gemäss Raumplanungs- und Baugesetz wird anschliessend durchgeführt und entsprechend publiziert.

Wortmeldungen

- Rosmarie Zimmerli: Sie ist nicht einverstanden mit der Strassenführung, da ihnen viel Land genommen wird.
- Patrick Vöggtlin: Es geht jetzt nicht um das Bauprojekt, sondern nur um den Strassennetzplan. Das Bauprojekt ist eine separate Vorlage.
- Markus Gutknecht: Bereits beim derzeit gültigen Bau- und Strassenlinienplan geht die Strasse durch diese Parzelle und wird dadurch an die Parzellengrenze verschoben. Es geht darum, dass die Bau- und Strassenlinien festgelegt werden, damit ein allfälliges Bauprojekt realisiert werden kann.
- Patrick Vöggtlin: Eigentlich sind nur die Verlegung der Strasse auf die Alte Bubendörferstrasse, der Beckenweidweg und der Wendepplatz neu. Der Rest ist bestehend.
- Kurt Straumann: Er ist überrascht über den Wendepplatz. In der Hintermatt funktioniert dies nicht. Dort unten ist Gewerbegebiet und es müssen Lastwagen wenden. Haben diese Platz?
- Patrick Vöggtlin: Nur der Wendepplatz wurde in dieser Strasse gemacht. Der Kanton hat dies geprüft ein Ring macht keinen Sinn, denn es wird unnötig Bauland vernichtet.
- Kurt Straumann: In der Hintermatt wurde nicht gewendet. Der Kanton ist kein Argument.
- Walter Steiner: Können Lastwagen wenden?
- Patrick Vöggtlin: Es sollte möglich sein?
- Albert Müller: Ist in diesem Gebiet eine Baulandumlegung geplant?
- Patrick Vöggtlin: Es handelt sich nur um 3 Parzellen. Diese können privatrechtlich eine Baulandumlegung machen.

Abstimmung: Die Einwohnergemeindeversammlung genehmigt mit 20:0 bei 8 Enthaltungen einstimmig den Bau- und Strassenlinienplan Voreichstrasse/Beckenweidweg und die Mutation zum Strassennetzplan.

Traktandum 7 Kenntnisnahme Tätigkeitsbericht der RGPK für das Jahr 2009

Gemäss § 102a Abs. 1 des Gemeindegesetzes erstattet die Geschäftsprüfungskommission der Gemeindeversammlung im ersten Halbjahr Bericht über ihre Feststellungen im vergangenen Jahr.

Traktandum 8 Kenntnisnahme Prüfungsberichte Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission (RGPK) zu abgeschlossenen Krediten der Einwohnergemeindeversammlung (EGV) Kreditvorlagen vom 12. Februar 2007 bzw. vom 19. November 2008 von gesamthaft Fr. 1'629'000.— für den Holzschnitzel-Wärmeverbund

Die von der Einwohnergemeindeversammlung genehmigten Kreditvorlagen werden bei Vorliegen der Schlussabrechnung jeweils von der Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission (RGPK) geprüft. Diese Prüfungsberichte werden der Einwohnergemeindeversammlung zur Kenntnisnahme vorgelegt, da sie die entsprechenden Kreditvorlagen genehmigt hat. Dies soll auch die Transparenz erhöhen. Zusätzlich werden die Abweichungen eines Kredits zur Schlussabrechnung im monatlichen Mitteilungsblatt der Gemeinde Ziefen publiziert.

Traktandum 9 Verschiedenes

Gemeindepräsident Markus Gutknecht verabschiedet Kurt Niggli nach fast 10 Jahren aus der Finanzkommission.

Wortmeldungen

- Walter Steiner: Wenn ein Baum umfällt und zersägt wird, wie wird der Eigentümer informiert?
- Markus Gutknecht: Meistens wissen es die Eigentümer, dass sie gefährdete Bäume haben. Sonst werden sie - falls man weiss wer es ist - von der Feuerwehr oder vom Förster informiert.
- Walter Steiner: Wer ist für den Unterhalt des Bachbords zuständig? Es kann ja Überschwemmungen geben, wenn dies nicht unterhalten wird und dann gibt es Überschwemmungen.
- Markus Gutknecht: Für den Unterhalt ist der Kanton zuständig. Gibt es Überschwemmungen, dann ist es die Feuerwehr.

Keine weiteren Wortmeldungen.

Der Gemeindepräsident schliesst die Einwohnergemeindeversammlung und lädt die Anwesenden zum Apéro ein. Er bedankt sich bei René und Christine Gerber für den Apéro.

Beat Thommen
Protokoll

Markus Gutknecht
Vorsitz